

11

GRÜNDE FÜR LATEIN AM ©GOETHE



1



Durch seine Vielfalt an Themen, wie zum Beispiel

- Alltagsleben der Römer
- Römische Geschichte
- Griechisch-römische Mythologie
- Antike Philosophie



bietet Latein einen direkten Zugang zu den **Wurzeln unserer europäischen Kultur und Identität.**

2



Das Übersetzen lateinischer Texte erfordert **genaues Hinsehen** und schult so die **Konzentration, Ausdauer** und **Geduld** der Kinder

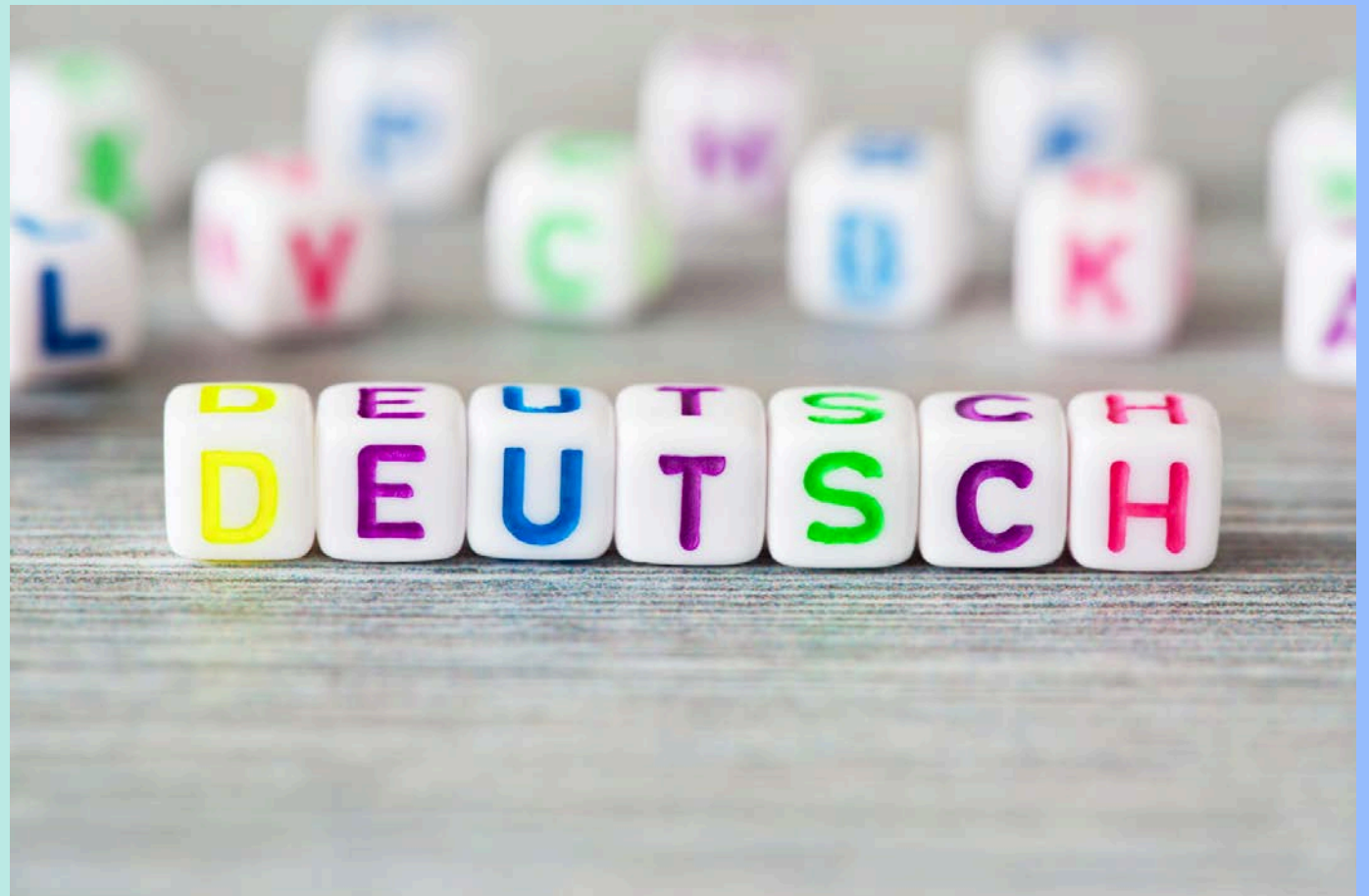
– und damit wichtige **Schlüsselqualifikationen** gerade im digitalen Zeitalter!



3



Durch das Nachdenken über Sprache und Grammatik verbessern die Kinder ihre **Fähigkeiten in der Muttersprache** und ihr **Ausdrucksvermögen im Deutschen**.



4



Latein bildet eine hervorragende Grundlage für das Erlernen weiterer **europäischer Fremdsprachen** (am Goethe zum Beispiel **Italienisch** als 3. Fremdsprache).



Zudem haben auch 60-70% des **Englisch**-Wortschatzes einen lateinischen Ursprung.

Und nicht zuletzt ermöglicht Latein das Herleiten vieler **Fremdwörter im Deutschen**.

5



Die Aussprache im Lateinischen ist einfach – man spricht alles, wie man es schreibt.

Außerdem ist die **Unterrichtssprache Deutsch**, das heißt die Kinder können auf Deutsch nachfragen, wenn sie etwas nicht verstanden haben.



6



Latein ist **logisch**.

Oder anders formuliert: Latein ist **verlässlich** und funktioniert **systematisch** wie ein Baukasten.

Außerdem hat in Latein niemand einen Startvorteil, alle beginnen bei Null.
Damit ist Latein zugleich sehr **integrativ!**



7

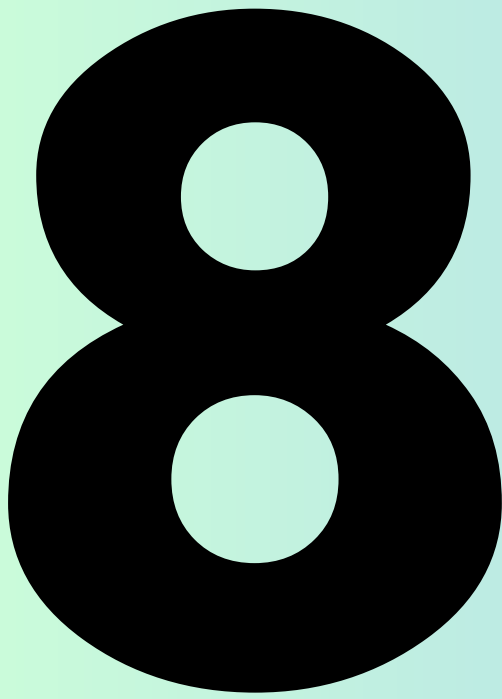


Durch seine vielfältigen
Arbeitstechniken, wie zum Beispiel

- Vokabeln lernen
- Grammatik üben
- Formen trainieren

leistet Latein einen wertvollen Beitrag zum Thema „**Lernen lernen**“ – und das schon ab Beginn von Klasse 5.

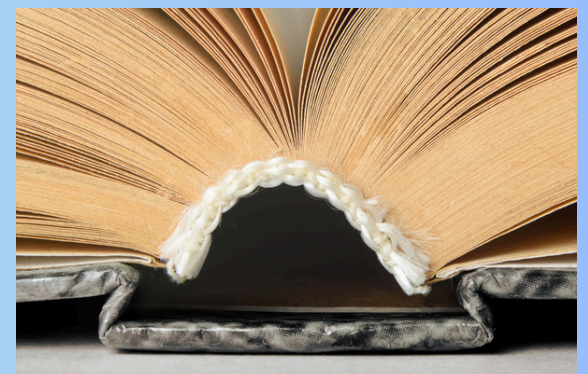




Latein vermittelt ein umfangreiches **Allgemeinwissen**, wovon die Schülerinnen und Schüler auch in anderen Fächern profitieren können,



Zum Beispiel in den gesellschaftswissenschaftlichen Fächern wie **Geschichte**, aber auch bei **Fachbegriffen in den Naturwissenschaften.**



9



Die Lektüre lateinischer (Original-)Texte regt Diskussionen an, die das eigene **Urteilsvermögen** schärfen.



10



Die Auseinandersetzung mit dem antiken, teils fremden Gedankengut ermöglicht ein Hinterfragen der eigenen Ansichten und Gewohnheiten,

schafft **Toleranz** und kulturelle **Offenheit** gegenüber dem Anderssein

und führt so dazu, **eigene Standpunkte** zu entwickeln.

11



Moderner Lateinunterricht setzt mit **innovativen Projekten** auf die kreativen Kräfte der Kinder und fördert die Entwicklung von **Eigenverantwortung** und **geistiger Selbstständigkeit**.



Latein am Goethe lebt...



u.a. nach



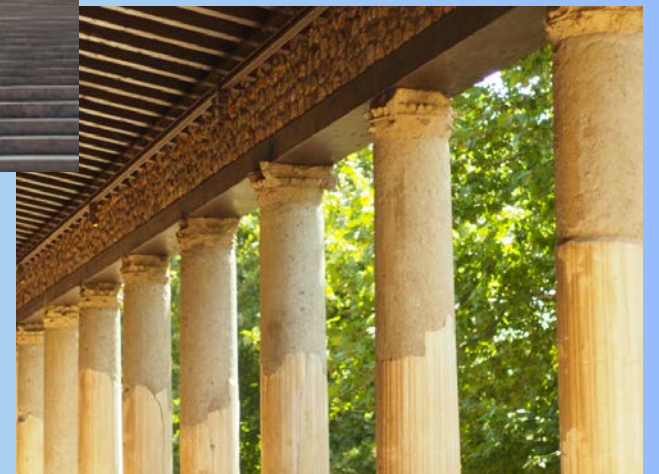
Sorrent



Trier



Rom



... durch tolle Exkursionen und Studienfahrten.

Latein am Goethe lebt...



... durch engagierten, kreativen und zeitgemäßen Unterricht.

Latein am Goethe lebt...



**... vor allem durch seine motivierten
Schülerinnen und Schüler.**

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bei Fragen können Sie sich jederzeit an uns wenden,
gerne auch zur Vereinbarung eines persönlichen
Beratungstermins:

M.Kessler@goethelb.de | B.Faerber@goethelb.de

Manuela Keßler und Benjamin Färber
(Fachbeauftragte für Latein am Goethe-Gymnasium)

